

Dachfonds Südtirol

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.10.2022 – 30.09.2023

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Allgemeine Fondsdaten | 3 |
| Fondscharakteristik..... | 3 |
| Rechtlicher Hinweis | 4 |
| Fondsdetails..... | 5 |
| Umlaufende Anteile..... | 5 |
| Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung..... | 6 |
| Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)..... | 6 |
| Entwicklung des Fondsvermögens in EUR | 7 |
| Fondsergebnis in EUR..... | 8 |
| A. Realisiertes Fondsergebnis | 8 |
| B. Nicht realisiertes Kursergebnis..... | 8 |
| C. Ertragsausgleich..... | 9 |
| Kapitalmarktbericht..... | 10 |
| Bericht zur Anlagepolitik des Fonds..... | 11 |
| Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR | 12 |
| Vermögensaufstellung in EUR per 29.09.2023 | 13 |
| Berechnungsmethode des Gesamtrisikos..... | 16 |
| An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2022 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.) | 17 |
| Bestätigungsvermerk..... | 20 |
| Steuerliche Behandlung..... | 23 |
| Fondsbestimmungen..... | 24 |
| Anhang..... | 31 |

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.10.2022 bis 30.09.2023

Allgemeine Fondsdaten

| ISIN | Tranche | Ertragstyp | Währung | Auflegedatum |
|--------------|----------------------------|---------------------------|---------|--------------|
| AT0000A1AD33 | Dachfonds Südtirol (S) A | Ausschüttung | EUR | 02.02.2015 |
| AT0000707096 | Dachfonds Südtirol (I) VTA | Vollthesaurierung Ausland | EUR | 23.05.2001 |
| AT0000A0KR10 | Dachfonds Südtirol (R) VTA | Vollthesaurierung Ausland | EUR | 03.01.2011 |

Fondscharakteristik

| | |
|--|--|
| Fondswährung | EUR |
| Rechnungsjahr | 01.10. – 30.09. |
| Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag | 15.12. |
| Fondsbezeichnung | Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW) |
| effektive Verwaltungsgebühr des Fonds | I-Tranche (EUR): 0,400 % S-Tranche (EUR): 1,750 % R-Tranche (EUR): 1,000 % |
| max. Verwaltungsgebühr der Subfonds | 1,500 % (exklusiv einer allfälligen erfolgsabhängigen Gebühr) |
| Depotbank | Raiffeisen Bank International AG |
| Verwaltungsgesellschaft | Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w |
| Fondsmanagement | Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. |
| Abschlussprüfer | KPMG Austria GmbH |

Der Fonds wird aktiv ohne Bezugnahme zu einem Referenzwert verwaltet.

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilshaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Dachfonds Südtirol für das Rechnungsjahr vom 01.10.2022 bis 30.09.2023 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 29.09.2023 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

| | 30.09.2021 | 30.09.2022 | 30.09.2023 |
|--|----------------|-------------------|-------------------|
| Fondsvermögen gesamt in EUR | 605.840.555,06 | 694.662.195,06 | 629.098.111,12 |
| errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A1AD33) in EUR | 194,01 | 167,11 | 159,53 |
| Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A1AD33) in EUR | 194,01 | 167,11 | 159,53 |
| errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000707096) in EUR | 228,80 | 201,77 | 197,13 |
| Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000707096) in EUR | 228,80 | 201,77 | 197,13 |
| errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A0KR10) in EUR | 213,78 | 187,39 | 181,98 |
| Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A0KR10) in EUR | 213,78 | 187,39 | 181,98 |
| | | 15.12.2022 | 15.12.2023 |
| Ausschüttung / Anteil (S) (A) EUR | | 1,6700 | 1,6000 |
| Wiederveranlagung / Anteil (I) (VTA) EUR | | 0,9127 | 0,0000 |
| Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR | | 0,0000 | 0,0000 |

Umlaufende Anteile

| | Umlaufende Anteile am 30.09.2022 | Absätze | Rücknahmen | Umlaufende Anteile am 30.09.2023 |
|----------------------------------|-------------------------------------|-------------|--------------|-------------------------------------|
| AT0000A1AD33 (S) A | 282.457,473 | 19.274,622 | -33.446,506 | 268.285,589 |
| AT0000707096 (I) VTA | 215.653,534 | 9.521,176 | -69.846,456 | 155.328,254 |
| AT0000A0KR10 (R) VTA | 3.222.810,314 | 232.082,570 | -401.480,545 | 3.053.412,339 |
| Gesamt umlaufende Anteile | | | | 3.477.026,182 |

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

| Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A1AD33) | |
|--|--------------|
| errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR | 167,11 |
| Ausschüttung am 15.12.2022 (errechneter Wert: EUR 173,88) in Höhe von EUR 1,6700, entspricht 0,009604 Anteilen | |
| errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR | 159,53 |
| Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,009604 x 159,53) | 161,06 |
| Nettoertrag/Nettominderung je Anteil | -6,05 |
| Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % | -3,62 |
| Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000707096) | |
| errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR | 201,77 |
| errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR | 197,13 |
| Nettoertrag/Nettominderung je Anteil | -4,64 |
| Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % | -2,30 |
| Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A0KR10) | |
| errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR | 187,39 |
| errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR | 181,98 |
| Nettoertrag/Nettominderung je Anteil | -5,41 |
| Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % | -2,89 |

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformancewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Wertentwicklung wird von der Raiffeisen KAG auf Basis der veröffentlichten Fondspreise nach der OeKB-Methode berechnet. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, wie beispielsweise Transaktionsgebühren, Ausgabeaufschlag, Rücknahmeabschlag, Depotgebühren des Anlegers sowie Steuern, nicht berücksichtigt. Diese würden sich bei Berücksichtigung mindernd auf die Wertentwicklung auswirken. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zuverlässiger Indikator für die Wertentwicklung in der Zukunft. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln. Anhand der Darstellung können Sie bewerten, wie der Fonds in der Vergangenheit verwaltet wurde.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

| | | |
|---|----------------|-----------------------|
| Fondsvermögen am 30.09.2022 (3.720.921,321 Anteile) | | 694.662.195,06 |
| Ausschüttung am 15.12.2022 (EUR 1,6700 x 285.399,184 Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A1AD33)) | | -476.616,64 |
| Ausgabe von Anteilen | 49.893.651,44 | |
| Rücknahme von Anteilen | -96.852.432,15 | |
| Anteiliger Ertragsausgleich | -934.889,04 | -47.893.669,75 |
| Fondsergebnis gesamt | | -17.193.797,55 |
| Fondsvermögen am 30.09.2023 (3.477.026,182 Anteile) | | 629.098.111,12 |

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

| Ordentliches Fondsergebnis | |
|--|-----------------------|
| Erträge (ohne Kursergebnis) | |
| Zinserträge | 263.238,86 |
| Zinsaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen) | -209.383,24 |
| Ergebnis aus Subfonds (inkl. tatsächlich geflossener Ausschüttungen) | 2.344.091,03 |
| Dividendenergebnis aus Subfonds | 966.099,31 |
| Sonstige Erträge (inkl. Tax Reclaim) | 106,56 |
| | 3.364.152,52 |
| Aufwendungen | |
| Verwaltungsgebühren | -4.276.110,66 |
| Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle | -98.512,74 |
| Abschlussprüferkosten | -4.400,00 |
| Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung | -600,00 |
| Depotgebühr | -45.783,30 |
| Publizitäts-, Aufsichtskosten | -3.671,60 |
| Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb | -287.013,86 |
| Kosten für Berater und sonstige Dienstleister | -13.767,86 |
| | -4.729.860,02 |
| Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich) | -1.365.707,50 |
| Realisiertes Kursergebnis | |
| Ausschüttungsgleiche Erträge | 6.676.180,51 |
| Realisierte Gewinne aus Wertpapieren | 934.602,98 |
| Realisierte Gewinne aus derivativen Instrumenten | 78.126.435,53 |
| Realisierte Verluste aus Wertpapieren | -17.640.933,55 |
| Realisierte Verluste aus derivativen Instrumenten | -101.564.200,81 |
| Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich) | -33.467.915,34 |
| Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich) | -34.833.622,84 |

B. Nicht realisiertes Kursergebnis

| | |
|---|----------------------|
| Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses | 16.704.936,25 |
| | 16.704.936,25 |

C. Ertragsausgleich

| | | |
|--|------------|----------------|
| Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres | 934.889,04 | |
| | | 934.889,04 |
| Fondsergebnis gesamt | | -17.193.797,55 |

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 605.218,66 EUR.

Kapitalmarktbericht

Nach einem sehr schwierigen 2022 für nahezu alle Vermögenswerte, Marktsegmente und Regionen haben sich die meisten Aktienmärkte seither deutlich erholt. Besonders kräftig fiel der Kursaufschwung in Europa und in Japan aus. Viele europäische Aktienindizes notieren inzwischen über den Niveaus, die sie vor dem russischen Angriff auf die Ukraine erreicht hatten; einige kletterten zwischenzeitlich sogar auf neue Rekordhochs. Bei den Schwellenländer-Aktienmärkten ist das Bild gemischt, mit steigenden, aber auch stagnierenden oder nachgebenden Kursen. Vor allem chinesische Aktien entwickelten sich heuer bislang neuerlich unterdurchschnittlich und sie bremsen damit auch die Wertentwicklung der globalen Schwellenländer-Indizes.

Die Teuerungsraten schossen 2022 in vielen Ländern auf Werte hinauf, die sie seit Jahrzehnten nicht mehr innehatten. Das und die markant veränderte Geldpolitik vieler Notenbanken sorgten für rasant anziehende Anleiherenditen und stark fallende Anleihekurse in nahezu allen Marktsegmenten. Die Zinsanhebungszyklen scheinen aber in den meisten entwickelten Märkten unmittelbar vor ihrem Ende zu stehen. Dennoch kam es zuletzt zu neuerlichen Renditeanstiegen in den USA und Europa. Diese wurden aber nicht mehr von steigenden Inflationserwartungen getrieben. Vielmehr richteten sich die Marktteilnehmer:innen drauf ein, dass die Anleiherenditen und Leitzinsen für längere Zeit als ursprünglich gedacht auf höheren Niveaus verharren könnten.

Die Schwankungen auf den Anleihemärkten sind daher weiterhin hoch. Nur wenige Marktsegmente weisen gegenüber dem Jahresbeginn noch leichte Wertzuwächse auf, wobei riskantere Anleiheklassen bislang am besten abschnitten (vor allem Unternehmensanleihen mit schlechteren Bonitäten). Die massiven Anleihekäufe durch die großen Notenbanken waren in den letzten Jahren eine zentrale Stütze für Staats- und Unternehmensanleihen. Mit der Ausnahme Japans ist diese Unterstützung inzwischen weggefallen und hat sich meist ins Gegenteil verkehrt.

Rohstoffe waren 2022 zunächst stark im Aufwind, gaben im weiteren Jahresverlauf aber wieder nach. Auch 2023 gingen die Preise für Öl- und Erdgas sowie für viele Industriemetalle zunächst weiter zurück. In den letzten Monaten war aber wieder ein deutlicher Preisanstieg bei Öl und Gas zu beobachten. Edelmetalle notieren gegenüber dem Jahreswechsel leicht im Minus. Das ist insofern bemerkenswert, als die Realrenditen (Nominalrenditen abzüglich Inflation) in den USA in dieser Zeit deutlich angestiegen sind, was in der Vergangenheit in der Regel meistens zu kräftig fallenden Goldpreisen führte. Bei den großen Währungen stechen heuer vor allem der japanische Yen und der chinesische Yuan mit deutlichen Wechselkursverlusten hervor. Der US-Dollar hingegen hat seine zwischenzeitlichen Kursverluste gegenüber dem Euro wieder aufgeholt und liegt jetzt sogar im Plus.

Angesichts stark gestiegener Inflationsraten hoben bzw. heben viele Zentralbanken die Zinsen an, zum Teil sehr aggressiv. Auch die US-Notenbank gehört dazu. Zusätzlich beendete sie ihre Anleihekäufe und begann, ihre Anleihebestände abzubauen. In Anbetracht der gewaltigen Schuldenberge in den Finanzsystemen haben die Notenbanken insgesamt aber geringere Spielräume für Zinsanhebungen als früher. Fraglich ist auch, wie sie sich verhalten werden, falls sich die Konjunktur unerwartet stark abschwächt und die Inflationsraten dann noch immer oder erneut zu hoch sein sollten. Die Verwerfungen durch Pandemie und Lockdowns sind zwar inzwischen fast überall überwunden. Doch werden die weltwirtschaftlichen Beziehungen und Produktionsketten jetzt neuerlich erschüttert durch die eskalierenden geopolitischen Konfrontationen. Es zeichnet sich bereits jetzt ab, dass dies wohl dauerhafte gravierende Umbrüche bei Lieferketten und Wirtschaftsstrukturen nach sich ziehen wird und die Wettbewerbspositionen ganzer Branchen und Regionen stark verändern könnte. Hinzu kommen die langfristigen Herausforderungen durch Klimawandel, Demografie und hohe öffentliche Verschuldung in vielen Ländern. Das Finanzmarktumfeld bleibt sehr herausfordernd, und es dürfte auf absehbare Zeit größere Kursschwankungen in nahezu allen Assetklassen bereithalten.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Die Verteilung des Fondsvermögens des Dachfonds Südtirol orientiert sich an der strategischen Ausrichtung 80 % Anleihen, 20 % Aktien. Im Anleihebereich wird eine breite Streuung angestrebt. Euro-Staatsanleihen sind im Fonds enthalten. Weiters kommen im Berichtszeitraum inflationsindexierte Anleihen, Anleihen aus den Schwellenländern, Unternehmensanleihen und Kurzläufer zum Einsatz. Diese strategische Anleiheallokation bildet die erste aktive Managementstrategie. In weiterer Folge wird die Taktische-Asset-Allocation (TAA) im Fonds eingesetzt. Hauptaufgabe der TAA ist die Festsetzung der Aktienquote basierend auf der Marktmeinung der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Im 4. Quartal 2022 lag die Aktienquote zunächst bei rund 6 %. Diese vorsichtige Ausrichtung wurde in weiterer Folge schrittweise zurückgenommen. Eine steigende Aktienquote war bis zum Jahresende die Folge. Im Dezember 2022 lag diese mit rund 16 % aber immer noch unter der neutralen Quote von 20 %. Im Verlauf des 1. und 2. Quartals 2023 wurde die Aktienquote weiter erhöht und erreichte um die Jahresmitte rund 26 %. In weiterer Folge wurde die Aktienquote wieder gesenkt und betrug zum Ende der Berichtsperiode rund 17 %. Eine weitere Strategieschicht ist StratT, eine regelbasierte Absicherungsstrategie. Aufgabe dieser Strategie ist es, basierend auf vordefinierten Regeln in negativen Marktphasen rechtzeitig Signale zu liefern, welche zu einer Reduktion von Aktien- und/oder Zinsrisiko führen. Im Gesamtjahr 2022 waren die Signale überwiegend zutreffend, vor allem die Absicherung im Bereich Anleihen hat sich als überaus positiv herausgestellt. Dadurch konnte in diesem Jahr durch StratT ein Mehrwert erwirtschaftet werden. Im Jahr 2023 war der Verlauf der Märkte hingegen ungünstig für StratT, weshalb die Signale in diesem Zeitraum mehrheitlich nicht zu dem gewünschten Ergebnis führten. Dies betraf vor allem die Signale für die Anleihemärkte. Schließlich ist bei der Konstruktion des Portfolios relevant, welche Instrumente eingesetzt werden. Im Fonds kommen Raiffeisenfonds, Fonds von Drittanbietern, Exchange-traded-funds, Futures und Optionen zum Einsatz

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG
(beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

| Wertpapierart | OGAW/§ 166 | Währung | Kurswert in EUR | Anteil am Fondsvermögen |
|---|------------|---------|-----------------------|----------------------------|
| Exchange-traded-funds | OGAW | EUR | 32.045.679,22 | 5,09 % |
| Summe Exchange-traded-funds | | | 32.045.679,22 | 5,09 % |
| Investmentzertifikate Raiffeisen KAG | OGAW | EUR | 509.544.678,14 | 81,00 % |
| Summe Investmentzertifikate Raiffeisen KAG | | | 509.544.678,14 | 81,00 % |
| Investmentzertifikate extern | OGAW | EUR | 27.415.156,82 | 4,36 % |
| Investmentzertifikate extern | OGAW | USD | 61.082.701,14 | 9,71 % |
| Summe Investmentzertifikate extern | | | 88.497.857,96 | 14,07 % |
| Summe Wertpapiervermögen | | | 630.088.215,32 | 100,16 % |
| Derivative Produkte | | | | |
| Bewertung Finanzterminkontrakte | | | -8.493.786,76 | -1,35 % |
| Summe Derivative Produkte | | | -8.493.786,76 | -1,35 % |
| Bankguthaben/-verbindlichkeiten | | | | |
| Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung | | | 8.465.122,82 | 1,35 % |
| Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fremdwährung | | | -544.597,40 | -0,08 % |
| Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten | | | 7.920.525,43 | 1,26 % |
| Abgrenzungen | | | | |
| Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben) | | | -60.064,18 | -0,01 % |
| Summe Abgrenzungen | | | -60.064,18 | -0,01 % |
| Sonstige Verrechnungsposten | | | | |
| Diverse Gebühren | | | -356.778,68 | -0,06 % |
| Summe Sonstige Verrechnungsposten | | | -356.778,68 | -0,06 % |
| Summe Fondsvermögen | | | 629.098.111,12 | 100,00 % |

Vermögensaufstellung in EUR per 29.09.2023

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird.

Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben.

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

| Wertpapierart | OGAW/§ 166 | ISIN | Wertpapierbezeichnung | Währung | Bestand Stk./Nom. | Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom. | Verkäufe Stk./Nom. | Pool-/ILB-Faktor | Kurs | Kurswert in EUR | Anteil am Fondsvermögen |
|--------------------------------------|------------|--------------|---|---------|-------------------|-------------------------------------|--------------------|------------------|---------------|-----------------------|-------------------------|
| Exchange-traded-funds | OGAW | IE00BKP5L730 | ISHARES II PLC - ISHARES J.P. MORGAN ESG USD EM BOND UCITS ET | EUR | 8.070.130 | 1.095.431 | 2.305.426 | | 3,970900 | 32.045.679,22 | 5,09 % |
| Investmentzertifikate Raiffeisen KAG | OGAW | AT0000A2L5Y8 | R-ELEMENTUM-ESG-GLOBALEQUITIES T | EUR | 216.143 | 16.349 | | | 120,900000 | 26.131.688,70 | 4,15 % |
| Investmentzertifikate Raiffeisen KAG | OGAW | AT0000811815 | RAIFFEISEN 301 - NACHHALTIGKEIT - EURO STAATSANLEIHEN (I) T | EUR | 1.030.199 | 761.761 | 287.472 | | 91,050000 | 93.799.618,95 | 14,91 % |
| Investmentzertifikate Raiffeisen KAG | OGAW | AT0000A02YY1 | RAIFFEISEN 304 - ESG - EURO CORPORATES (I) T | EUR | 638.698 | 20.668 | 183.621 | | 147,250000 | 94.048.280,50 | 14,95 % |
| Investmentzertifikate Raiffeisen KAG | OGAW | AT0000A06QE0 | RAIFFEISEN 902 - NACHHALTIGKEIT - EURO STAATSANLEIHEN II T | EUR | 254.979 | 269.384 | 14.405 | | 124,740000 | 31.806.080,46 | 5,06 % |
| Investmentzertifikate Raiffeisen KAG | OGAW | AT0000A1JU41 | RAIFFEISEN-ESG-INCOME (I) T | EUR | 44.041 | 4.702 | | | 1.103,710000 | 48.608.104,71 | 7,73 % |
| Investmentzertifikate Raiffeisen KAG | OGAW | AT0000A090H8 | RAIFFEISEN-GLOBALALLOCATION-STRATEGIESPLUS (S) T | EUR | 175.500 | 6.445 | 4.639 | | 165,570000 | 29.057.535,00 | 4,62 % |
| Investmentzertifikate Raiffeisen KAG | OGAW | AT0000677919 | RAIFFEISEN-NACHHALTIGKEIT-AKTIE (R) T | EUR | 116.973 | | 10.672 | | 196,370000 | 22.969.988,01 | 3,65 % |
| Investmentzertifikate Raiffeisen KAG | OGAW | AT0000A10089 | RAIFFEISEN-NACHHALTIGKEIT-DIVERSIFIED (I) T | EUR | 460.337 | 60.905 | | | 105,430000 | 48.533.329,91 | 7,71 % |
| Investmentzertifikate Raiffeisen KAG | OGAW | AT0000A1TB67 | RAIFFEISEN-NACHHALTIGKEIT-EMERGINGMARKETS-AKTIE (I) T | EUR | 61.016 | 10.935 | 6.068 | | 113,950000 | 6.952.773,20 | 1,11 % |
| Investmentzertifikate Raiffeisen KAG | OGAW | AT0000A0FXL8 | RAIFFEISEN-NACHHALTIGKEIT-EMERGINGMARKETS-LOCALBONDS (R) T | EUR | 102.746 | 11.974 | 119.785 | | 111,240000 | 11.429.465,04 | 1,82 % |
| Investmentzertifikate Raiffeisen KAG | OGAW | AT0000805221 | RAIFFEISEN-NACHHALTIGKEIT-RENT (R) T | EUR | 8.387.778 | 75.120 | 2.632.122 | | 11,470000 | 96.207.813,66 | 15,29 % |
| Investmentzertifikate extern | OGAW | LU0233138477 | ROBECO CAPITAL GROWTH FUNDS - ROBECO BP GLOBAL PREMIUM EQUI | EUR | 101.459 | | 27.039 | | 234,960000 | 23.838.806,64 | 3,79 % |
| Investmentzertifikate extern | OGAW | LU1849562415 | THREADNEEDLE (LUX) - EUROPEAN HIGH YIELD BOND - 9E - EUR | EUR | 340.832 | 1.630.153 | 1.909.615 | | 10,493000 | 3.576.350,18 | 0,57 % |
| Investmentzertifikate extern | OGAW | LU1818621069 | MACQUARIE FUND SOLUTIONS - MACQUARIE SUSTAINABLE EMERGING M | USD | 1.282.957 | | 1.301.819 | | 9,483200 | 11.518.070,46 | 1,83 % |
| Investmentzertifikate extern | OGAW | LU0106255481 | SCHRODER INTERNATIONAL SELECTION FUND - QEP GLOBAL CORE C | USD | 530.957 | 37.644 | 158.384 | | 47,233100 | 23.742.066,72 | 3,77 % |
| Investmentzertifikate extern | OGAW | LU1864957565 | THREADNEEDLE (LUX) - GLOBAL SELECT - 3U - USD | USD | 6.442.680 | 2.120.489 | 2.850.819 | | 4,233700 | 25.822.563,96 | 4,10 % |
| Summe Wertpapiervermögen | | | | | | | | | | 630.088.215,32 | 100,16 % |
| Aktienindex Futures | | FSP120231221 | SPI 200 FUTURES Dec23 XPZ3 PIT | AUD | -31 | | | | 7,068,000000 | 83.262,52 | 0,01 % |
| Aktienindex Futures | | FSXF20231214 | S&P/TSX 60 IX FUT Dec23 PTZ3 | CAD | -20 | | | | 1,169,200000 | 125.885,03 | 0,02 % |
| Aktienindex Futures | | FAEX20231020 | AMSTERDAM IDX FUT Oct23 EOv3 | EUR | 11 | | | | 723,500000 | -33.990,00 | -0,01 % |
| Aktienindex Futures | | FDAX20231215 | DAX INDEX FUTURE Dec23 GXZ3 | EUR | 8 | | | | 15,347,000000 | -104.600,00 | -0,02 % |
| Aktienindex Futures | | FESX20231215 | EURO STOXX 50 Dec23 VGZ3 | EUR | -309 | | | | 4,157,000000 | 335.265,00 | 0,05 % |
| Aktienindex Futures | | 0FIB20231215 | FTSE/MIB IDX FUT Dec23 STZ3 | EUR | -23 | | | | 28,058,000000 | 50.255,00 | 0,01 % |
| Aktienindex Futures | | FTSE20231215 | FTSE 100 IDX FUT Dec23 Z Z3 | GBP | -145 | | | | 7,633,000000 | 215.698,79 | 0,03 % |
| Aktienindex Futures | | FHSI20231030 | HANG SENG IDX FUT Oct23 HIV3 COMB | HKD | 15 | | | | 17,662,000000 | 12.437,49 | 0,00 % |
| Aktienindex Futures | | FSNK20231207 | NIKKEI 225 (SGX) Dec23 NIZ3 PIT | JPY | 125 | | | | 32,145,000000 | 40.256,47 | 0,01 % |
| Aktienindex Futures | | FTSP20231207 | TOPIX INDX FUTR Dec23 TPZ3 PIT | JPY | -32 | | | | 2,358,000000 | -21.730,42 | -0,00 % |
| Aktienindex Futures | | FOMX20231020 | OMXS30 IND FUTURE Oct23 QCV3 | SEK | 90 | | | | 2,129,750000 | -38.980,74 | -0,01 % |

| Wertpapierart | OGAW/§ 166 | ISIN | Wertpapierbezeichnung | Währung | Bestand Stk./Nom. | Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom. | Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom. | Pool-/ILB-Faktor | Kurs | Kurswert in EUR | Anteil am Fondsvermögen |
|---|------------|--------------|-----------------------------------|---------|-------------------|-------------------------------------|--|------------------|--------------|----------------------|-------------------------|
| Aktienindex Futures | | FSG120231030 | MSCI SING IX ETS Oct23 QZV3 PIT | SGD | 170 | | | | 280,900000 | -2.355,31 | -0,00 % |
| Aktienindex Futures | | FMWB20231215 | MSCI Cons Staples Dec23 MWBZ3 | USD | -80 | | | | 428,044000 | 109.059,93 | 0,02 % |
| Aktienindex Futures | | FEMI20231215 | MSCI EmgMkt Dec23 MESZ3 | USD | -396 | | | | 953,800000 | 588.582,79 | 0,09 % |
| Aktienindex Futures | | 0FES20231215 | S&P500 EMINI FUT Dec23 ESZ3 | USD | 23 | | | | 4.313,500000 | -204.948,88 | -0,03 % |
| Aktienindex Futures | | 0FES20231215 | S&P500 EMINI FUT Dec23 ESZ3 | USD | 62 | | | | 4.313,500000 | -522.688,94 | -0,08 % |
| Anleihenfutures | | FCGB20231218 | CAN 10YR BOND FUT Dec23 CNZ3 | CAD | 240 | | | | 114,460000 | -617.801,78 | -0,10 % |
| Anleihenfutures | | FBTP20231207 | Euro-BTP Future Dec23 IKZ3 | EUR | 432 | | | | 109,680000 | -1.758.240,00 | -0,28 % |
| Anleihenfutures | | FGBL20231207 | EURO-BUND FUTURE Dec23 RXZ3 | EUR | -419 | | | | 128,640000 | 421.237,88 | 0,07 % |
| Anleihenfutures | | FGBX20231207 | EURO-BUXL 30Y BND Dec23 UBZ3 | EUR | 75 | | | | 122,400000 | -586.500,00 | -0,09 % |
| Anleihenfutures | | FLGR20231227 | LONG GILT FUTURE Dec23 G Z3 | GBP | 178 | | | | 94,900000 | -10.277,14 | -0,00 % |
| Anleihenfutures | | FTN120231219 | US 10YR NOTE (CBT)Dec23 TYZ3 PIT | USD | 413 | | | | 107,578125 | -1.053.833,25 | -0,17 % |
| Anleihenfutures | | FTNU20231219 | US 10yr Ultra Fut Dec23 UXYZ3 PIT | USD | 526 | | | | 111,078125 | -2.077.446,04 | -0,33 % |
| Anleihenfutures | | FTNU20231219 | US 10yr Ultra Fut Dec23 UXYZ3 PIT | USD | 299 | | | | 111,078125 | -906.687,85 | -0,14 % |
| Rohstoffindex Futures | | FCPR20231215 | BCOMPR PRECIOUS Dec23 UBPZ3 | USD | 1.007 | | | | 208,800000 | -1.026.305,61 | -0,16 % |
| Währungsfutures | | FENK20231218 | EUR/NOR KRONE X-RAT Dec23 ENZ3 | NOK | -107 | | | | 11,359270 | 183.212,51 | 0,03 % |
| Währungsfutures | | 0FEC20231218 | EURO FX CURR FUT Dec23 ECZ3 PIT | USD | 134 | | | | 1,060090 | -281.307,39 | -0,04 % |
| Währungsfutures | | FJPY20231218 | JPN YEN CURR FUT Dec23 JYZ3 PIT | USD | 608 | | | | 0,006780 | -777.051,97 | -0,12 % |
| Rendite Futures | | FTCB20231215 | AUST 10Y BOND FUT Dec23 XMZ3 PIT | AUD | 520 | | | | 95,610000 | -634.194,85 | -0,10 % |
| Summe Finanzterminkontrakte ¹ | | | | | | | | | | -8.493.786,76 | -1,35 % |
| Bankguthaben/-verbindlichkeiten | | | | | | | | | | | |
| | | | | EUR | | | | | | 8.465.122,82 | 1,35 % |
| | | | | AUD | | | | | | -1.069.222,03 | -0,17 % |
| | | | | CAD | | | | | | 643.708,77 | 0,10 % |
| | | | | CHF | | | | | | 367.138,40 | 0,06 % |
| | | | | GBP | | | | | | -205.012,22 | -0,03 % |
| | | | | HKD | | | | | | 886.003,77 | 0,14 % |
| | | | | JPY | | | | | | 448.839,69 | 0,07 % |
| | | | | KRW | | | | | | 689.866,94 | 0,11 % |
| | | | | MXN | | | | | | 92.944,04 | 0,01 % |
| | | | | NOK | | | | | | -826.886,52 | -0,13 % |
| | | | | PLN | | | | | | 41.385,72 | 0,01 % |
| | | | | SEK | | | | | | 861.316,38 | 0,14 % |
| | | | | SGD | | | | | | 857.513,74 | 0,14 % |
| | | | | TRY | | | | | | 335.392,27 | 0,05 % |
| | | | | USD | | | | | | -3.854.684,40 | -0,61 % |
| | | | | ZAR | | | | | | 187.098,05 | 0,03 % |
| Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten | | | | | | | | | | 7.920.525,43 | 1,26 % |
| Abgrenzungen | | | | | | | | | | | |
| Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben) | | | | | | | | | | -60.064,18 | -0,01 % |
| Summe Abgrenzungen | | | | | | | | | | -60.064,18 | -0,01 % |

| Wertpapierart | OGAW/§ 166 | ISIN | Wertpapierbezeichnung | Währung | Bestand Stk./Nom. | Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom. | Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom. | Pool-/ILB-Faktor | Kurs | Kurswert in EUR | Anteil am Fondsvermögen |
|--|------------|------|-----------------------|---------|-------------------|-------------------------------------|--|------------------|------|-----------------------|-------------------------|
| Sonstige Verrechnungsposten | | | | | | | | | | | |
| Diverse Gebühren | | | | | | | | | | -356.778,68 | -0,06 % |
| Summe Sonstige Verrechnungsposten | | | | | | | | | | -356.778,68 | -0,06 % |
| Summe Fondsvermögen | | | | | | | | | | 629.098.111,12 | 100,00 % |

| ISIN | Ertragstyp | Währung | Errechneter Wert je Anteil | Umlaufende Anteile in Stück |
|--------------|-----------------------------|---------|----------------------------|-----------------------------|
| AT0000A1AD33 | S Ausschüttung | EUR | 159,53 | 268.285,589 |
| AT0000707096 | I Vollthesaurierung Ausland | EUR | 197,13 | 155.328,254 |
| AT0000A0KR10 | R Vollthesaurierung Ausland | EUR | 181,98 | 3.053.412,339 |

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 28.09.2023 in EUR umgerechnet

| Währung | Kurs (1 EUR =) |
|----------------------|------------------|
| Australische Dollar | AUD 1,647500 |
| Kanadische Dollar | CAD 1,425700 |
| Schweizer Franken | CHF 0,968150 |
| Britische Pfund | GBP 0,866000 |
| Hongkong Dollar | HKD 8,268650 |
| Japanische Yen | JPY 157,805950 |
| Koreanische Won | KRW 1.425,371200 |
| Mexikanische Pesos | MXN 18,612550 |
| Norwegische Krone | NOK 11,346000 |
| Polnische Zloty | PLN 4,635750 |
| Schwedische Kronen | SEK 11,567250 |
| Singapur Dollar | SGD 1,443550 |
| Türkische Lire | TRY 28,968500 |
| Amerikanische Dollar | USD 1,056300 |
| Südafrikanische Rand | ZAR 20,127800 |

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

| Wertpapierart | OGAW/§ 166 | ISIN | Wertpapierbezeichnung | Währung | Käufe Zugänge | Verkäufe Abgänge |
|--------------------------------------|------------|--------------|--|---------|---------------|------------------|
| Exchange-traded-funds | OGAW | IE00BYZTVT56 | ISHARES II PLC - ISHARES EUR CORP BOND ESG UCITS ETF EUR (DIS) | EUR | 8.724.288 | 12.222.099 |
| Exchange-traded-funds | OGAW | DE0002635265 | ISHARES PFANDBRIEFE UCITS ETF (DE) EUR (DIST) | EUR | | 152.796 |
| Exchange-traded-funds | OGAW | IE00B87RLX93 | ISHARES VI PLC - ISHARES EUR CORP BOND FINANCIALS UCITS ETF E | EUR | 151.774 | 225.885 |
| Investmentzertifikate Raiffeisen KAG | OGAW | AT0000613989 | RAIFFEISEN 314 - ESG - EURO INFLATION LINKED T | EUR | | 28.132 |
| Investmentzertifikate Raiffeisen KAG | OGAW | AT0000A0JQU5 | RAIFFEISEN-INFLATION-SHIELD T | EUR | | 38.369 |
| Investmentzertifikate Raiffeisen KAG | OGAW | AT0000622014 | RAIFFEISEN-INFLATIONSSCHUTZ-ANLEIHEN (R) T | EUR | | 52.861 |
| Investmentzertifikate extern | OGAW | LU0849400030 | SCHRODER INTERNATIONAL SELECTION FUND - EURO HIGH YIELD C | EUR | 111.609 | 154.333 |

1 Kursgewinne und -verluste zum Stichtag.

Angaben zu Wertpapierleihegeschäften und Pensionsgeschäften

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierleihegeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Wertpapierleihegeschäften nicht erforderlich.

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Vereinfachter Ansatz

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2022 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

| | |
|---|----------------------|
| Anzahl der Mitarbeiter gesamt | 278 |
| Anzahl der Risikoträger | 94 |
| fixe Vergütungen | 26.202.737,91 |
| variable Vergütungen (Boni) | 3.326.445,03 |
| Summe Vergütungen für Mitarbeiter | 29.529.182,94 |
| davon Vergütungen für Geschäftsführer | 1.551.531,28 |
| davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger) | 2.626.366,43 |
| davon Vergütungen für sonstige Risikoträger | 10.559.239,73 |
| davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen | 225.809,39 |
| davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger | 0,00 |
| Summe Vergütungen für Risikoträger | 14.962.946,83 |

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltssystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“).
Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.
In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsggrading).
Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).

Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.

- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.
- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 01.12.2023 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 06.11.2023 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.

- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

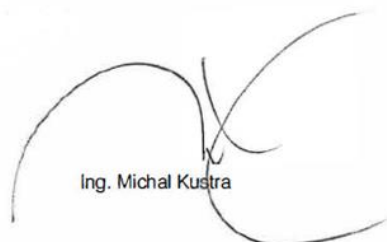
Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 17. Jänner 2024

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.



Mag. (FH) Dieter Aigner



Ing. Michal Kustra



Mag. Hannes Cizek

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Dachfonds Südtirol, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 30. September 2023, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 30. September 2023 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Wilhelm Kovsca.

Wien

18. Jänner 2024

KPMG Austria GmbH

Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kovsca

Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Mit Inkrafttreten des neuen Meldeschemas (ab 06.06.2016) wird die steuerliche Behandlung von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf my.oekb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage my.oekb.at.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Dachfonds Südtirol, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idGF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert zumindest 51 vH des Fondsvermögens in Aktien- und europäische Anleihefonds, wobei Aktienfonds bis zu max. 50 vH des Fondsvermögens erworben werden dürfen.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von Deutschland, Frankreich, Italien, dem Vereinigten Königreich Großbritannien und Nordirland, der Schweiz, den Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Australien, Japan, Österreich, Belgien, Finnland, Niederlande, Schweden oder Spanien begeben oder garantiert werden, dürfen direkt oder indirekt über Veranlagungen in Investmentfonds zu mehr als 35 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission 30 vH des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist bis zu 10 vH des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 20 vH des Fondsvermögens und insgesamt im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Anteile an OGA dürfen insgesamt bis zu 30 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 49 vH des Fondsvermögens (Berechnung nach Marktpreisen) und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf 100 vH des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Anteilen an Investmentfonds kann der Investmentfonds den Anteil an Anteilen an Investmentfonds unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 vH des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 3 vH zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszuführen.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. Oktober bis zum 30. September.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. Dezember des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 15. Dezember der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. Dezember der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 15. Dezember des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuführen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung

- bis zu einer Höhe von 0,75 vH des Fondsvermögens für die Anteilscheingattung „I“ (Mindestveranlagung EUR 500.000,-) bzw.
- bis zu einer Höhe von 1,50 vH des Fondsvermögens für die Anteilscheingattung „R“,
- bis zu einer Höhe von 1,75 vH des Fondsvermögens für sonstige Anteilscheingattungen,

die für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen wird.

Diese Vergütung reduziert sich um jenen Betrag (für die Anteilscheingattung „I“ max. 0,75 vH p.a., für die Anteilscheingattung „R“ max. 1,50 vH p.a. bzw. für sonstige Anteilscheingattungen max. 1,75 vH p.a.), den die Verwaltungsgesellschaft für jene Teile des Fonds, die sie in Anteilen eines von ihr verwalteten Investmentfonds veranlagt hat, an Verwaltungsgebühr in jenem Investmentfonds erhalten hat.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 vH des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

- | | | |
|--------|-----------|---|
| 1.2.1. | Luxemburg | Euro MTF Luxemburg |
| 1.2.2. | Schweiz | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG ² |

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

HINWEIS

Sobald das Vereinigte Königreich Großbritannien und Nordirland (GB) aufgrund des Ausscheidens aus der EU seinen Status als EWR-Mitgliedstaat verliert, verlieren in weiterer Folge auch die dort ansässigen Börsen / geregelten Märkte ihren Status als EWR-Börsen / geregelte Märkte. Für diesen Fall weisen wir darauf hin, dass die in GB ansässigen Börsen und geregelten Märkte

Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

als in diesen Fondsbestimmungen ausdrücklich vorgesehene Börsen bzw. anerkannte geregelte Märkte eines Drittlandes im Sinne des InvFG 2011 bzw. der OGAW-RL gelten.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- | | | |
|------|----------------------|---|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka |
| 2.2. | Montenegro: | Podgorica |
| 2.3. | Russland: | Moskau Exchange |
| 2.4. | Serbien: | Belgrad |
| 2.5. | Türkei: | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- | | | |
|------|--------------|----------------------------------|
| 3.1. | Australien: | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth |
| 3.2. | Argentinien: | Buenos Aires |
| 3.3. | Brasilien: | Rio de Janeiro, Sao Paulo |
| 3.4. | Chile: | Santiago |

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

² Aufgrund des Auslaufens der Börsenäquivalenz für die Schweiz sind die SIX Swiss Exchange AG und die BX Swiss AG bis auf Weiteres unter Punkt 2 "Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR" zu subsumieren.

| | | |
|-------|----------------------------------|---|
| 3.5. | China: | Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange |
| 3.6. | Hongkong: | Hongkong Stock Exchange |
| 3.7. | Indien: | Mumbai |
| 3.8. | Indonesien: | Jakarta |
| 3.9. | Israel: | Tel Aviv |
| 3.10. | Japan: | Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Sapporo |
| 3.11. | Kanada: | Toronto, Vancouver, Montreal |
| 3.12. | Kolumbien: | Bolsa de Valores de Colombia |
| 3.13. | Korea: | Korea Exchange (Seoul, Busan) |
| 3.14. | Malaysia: | Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad |
| 3.15. | Mexiko: | Mexiko City |
| 3.16. | Neuseeland: | Wellington, Auckland |
| 3.17. | Peru | Bolsa de Valores de Lima |
| 3.18. | Philippinen: | Philippine Stock Exchange |
| 3.19. | Singapur: | Singapur Stock Exchange |
| 3.20. | Südafrika: | Johannesburg |
| 3.21. | Taiwan: | Taipei |
| 3.22. | Thailand: | Bangkok |
| 3.23. | USA: | New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati; Nasdaq |
| 3.24. | Venezuela: | Caracas |
| 3.25. | Vereinigte Arabische Emirate: | Abu Dhabi Securities Exchange (ADX) |

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

| | | |
|------|----------|---|
| 4.1. | Japan: | Over the Counter Market |
| 4.2. | Kanada: | Over the Counter Market |
| 4.3. | Korea: | Over the Counter Market |
| 4.4. | Schweiz: | Over the Counter Market |
| | | der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich |
| 4.5. | USA | Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA) |

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

| | | |
|-------|--------------|--|
| 5.1. | Argentinien: | Bolsa de Comercio de Buenos Aires |
| 5.2. | Australien: | Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX) |
| 5.3. | Brasilien: | Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange |
| 5.4. | Hongkong: | Hong Kong Futures Exchange Ltd. |
| 5.5. | Japan: | Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange |
| 5.6. | Kanada: | Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange |
| 5.7. | Korea: | Korea Exchange (KRX) |
| 5.8. | Mexiko: | Mercado Mexicano de Derivados |
| 5.9. | Neuseeland: | New Zealand Futures & Options Exchange |
| 5.10. | Philippinen: | Manila International Futures Exchange |
| 5.11. | Singapur: | The Singapore Exchange Limited (SGX) |
| 5.13. | Südafrika: | Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX) |
| 5.15. | Türkei: | TurkDEX |
| 5.16. | USA: | NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX) |

Anhang

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Salzburg Invest GmbH